

A pair of hands, one light-skinned and one dark-skinned, are shown from the back, cupping a small green basil-like plant with soil and roots. The image is overlaid with large, semi-transparent green geometric shapes. The text is positioned on the right side of the image.

Auszug und Arbeitskopie für die Sekundarstufe I

Mensch +
Mitwelt

Seitenaufbau Sekundarstufe I

Zuweisung der obligatorischen Lernziele

Fachbereich	Lektionen/Jahr (Lektionenaufwand für obligatorische Lernziele)	Schuljahr
Fach	Lektionen/Jahr (Lektionenaufwand für obligatorische Lernziele)	Semester

Lernziele

Im Mensch und Mitwelt-Lehrplan der Sekundarstufe I ersetzt der Begriff *Lernziele* den Begriff *Treffpunkte*.

Lektionen/Jahr

Die Lektionendotation für den Fachbereich MuM ist in der Lektionentafel für jedes Fach und Schuljahr festgelegt.

Lektionenaufwand für die obligatorischen Lernziele

Entspricht der ungefähren Lektionenzahl zur Erreichung der obligatorischen Lernziele.

Die eingeplanten Freiräume von ca. 25% dienen primär der Vertiefung und sekundär der massvollen Ergänzung der Lerninhalte.

Schuljahr/Semester

Die obligatorischen Lernziele beziehen sich auf ein bestimmtes Schuljahr oder Semester.

Nr.	Obligatorische Lernziele* Sachwissen, Anwendung, Reflexion	Obligatorische Inhalte Obligatorische Begriffe Beispiele	I	II	III

Obligatorische Lernziele*

Die Lernziele werden durch verbindliche Inhalte und Begriffe präzisiert.

Die Ziffern I, II und III bezeichnen das Anspruchsniveau der Lernziele.

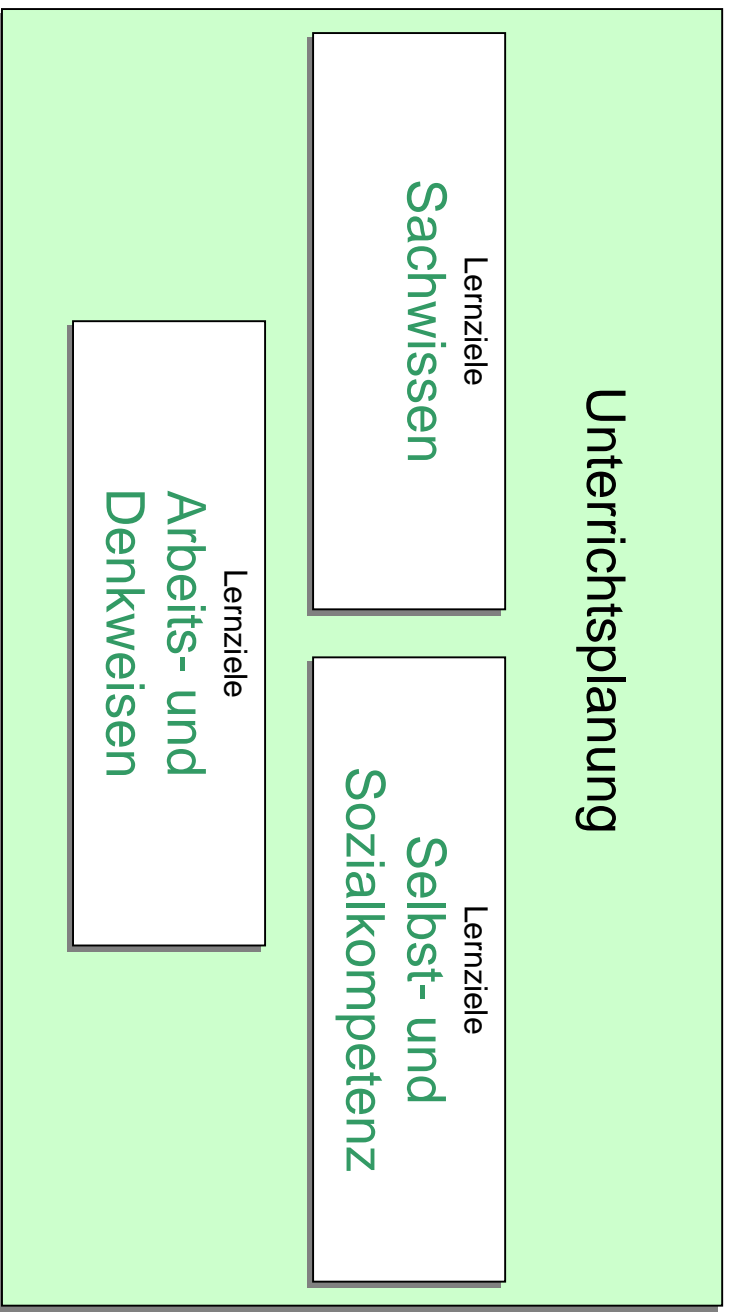
Die Schülerin / der Schüler kann ...
Die Schülerin / der Schüler erfüllt das Niveau I und kann zusätzlich ...
Die Schülerin / der Schüler erfüllt das Niveau I und II und kann zusätzlich ...
 NI
 NII
 NIII

***Für die verschiedenen Abteilungen der Sekundarstufe I gelten die folgenden Richtgrössen bezüglich der Behandlung der obligatorischen Lernziele:**

Abteilung der Sekundarstufe I	*Obligatorische Lernziele	Kommentar
Real-Kleinklasse ISF Schulen: Differenzierung für Schülerinnen und Schüler mit besonderem Förderbedarf	I+	Die Lernziele des Niveaus I sind obligatorisch. Eine Ergänzung des Stoffprogramms im Rahmen der Freiräume ins Niveau II ist anzustreben.
Realschule Stammklassen G	I+II+	Die Lernziele der Niveaus I und II sind obligatorisch. Die Freiräume dienen primär der Vertiefung und sekundär der massvollen Erweiterung des Stoffprogramms.
Sekundarschule Stammklasse E	I+II+III	Die Lernziele der Niveaus I, II und III sind obligatorisch. Die Freiräume dienen primär der Vertiefung und sekundär der massvollen Erweiterung des Stoffprogramms.

Hinweise zur Planung und Durchführung des Unterrichts an der Sekundarstufe I

Für die Unterrichtsplanung sind die obligatorischen Lernziele der folgenden drei Bereiche zu berücksichtigen:



Zusammenarbeit mit Fachpersonen

Bestimmte Lernbereiche erfordern den Beizug von Fachpersonen, z.B. Verkehrsinstruktor, Dentalhygienikerin, Samariter, Drogenberater, Berufsberater.

Geschlechtsspezifische Bedürfnisse

Bei der Bearbeitung bestimmter Themen und in bestimmten Lernsituationen soll auf geschlechtsspezifische Bedürfnisse der Lernenden Rücksicht genommen werden. Zu diesem Zweck können nach Geschlecht getrennte Phasen eingeplant werden. Dabei kann für Mädchen und Knaben der Beizug gleichgeschlechtlicher Ansprechpersonen wichtig sein.

Keine gemeinsamen religiösen Handlungen

Das gemeinsame Vollziehen religiöser Handlungen (z.B. beten) sowie spezifisch konfessionelle Anliegen sind dem Unterricht der betreffenden Kirche oder Gemeinschaft vorbehalten und haben keinen Platz in der Schule.

Sicherheitsbestimmungen

Die Sicherheitsbestimmungen für Versuche und Experimente mit Gefahren-potential sind als Anhang am Ende aller Stufenlehrpläne aufgeführt.

Aufteilung auf mehrere Lehrpersonen

Es wird empfohlen, den Fachbereich «Mensch + Mitwelt» auf wenige Lehrpersonen aufzuteilen und damit die Möglichkeit der Verknüpfung der einzelnen Fächer zu erhöhen.

Arbeits- und Denkweisen einüben

Bedeutung

Arbeits- und Denkweisen unterstützen die Selbstständigkeit und fördern damit Selbstvertrauen, Handlungskompetenz und Eigenständigkeit.
In der Schule fördern die Arbeits- und Denkweisen zusätzlich die Schüleraktivität, sprechen verschiedene Lerntypen an und fördern damit den Lernerfolg.

Obligatorische Lernziele

Situationen und Sachen begegnen

- Elemente, Vorgänge und Veränderungen in der Natur und im Siedlungsraum betrachten, beobachten und vergleichen.
- Durch Erproben und Anwenden Erfahrungen mit verschiedenen Arbeitsmethoden sammeln.
- Durch Fragen, Vergleiche und Versuche Einsichten gewinnen.
- Experimente in allen Schritten planen und durchführen.
- Befragungen von Personen vorbereiten, durchführen und auswerten.
- Eine kritische Haltung gegenüber Themen, Fragen und Problemen einnehmen.
- In der Sachbegegnung möglichst viele Sinne und gedankliche Zugänge einsetzen.

Sich orientieren

Persönliche Orientierung

- Werte und Normen überdenken.
- Sich mit Ideen, Gedanken und Visionen verschiedener Menschen und Gruppierungen auseinandersetzen.
- Sich mit Aussagen und Fragestellungen zur Zukunft befassen und eigene Perspektiven entwickeln.
- Fragen zur eigenen Schul- und Berufslaufbahn klären.

Räumliche Orientierung

- Räumliche Dimensionen einschätzen lernen; Grössenverhältnisse und Distanzen vergleichen.
- Orientierungsmittel kennen und anwenden.
- Situationen, Sachverhalte und aktuelle Ereignisse in ihrem räumlichen Zusammenhang verstehen und einordnen.

Zeitliche Orientierung

- Zeitliche Dimensionen einschätzen und Entwicklungen von kürzerer und längerer Dauer wahrnehmen.
- Orientierungsmittel kennen und anwenden.
- Geschichtliche Epochen zeitlich einordnen.
- Aktuelle Ereignisse, Strukturen und Entwicklungen aus verschiedenen Lebensbereichen als Folgen geschichtlicher Entwicklungen verstehen.

Mit Medien arbeiten

- Den Computer und das Internet sinnvoll nutzen und einsetzen lernen.
- Sich mit unterschiedlichen Informationsmitteln selbständig zurecht finden.
- Verschiedene Text- und Bildsorten unterscheiden.
- Zweckmässige Informationsmittel auswählen und einsetzen.
- Informationen aus Medien verarbeiten, Inhalte strukturieren und zusammenfassen.
- Informationen vergleichen und dabei Fakten, Standpunkte und Beurteilungen erkennen.

Analysieren, systematisieren, vernetzen, in Modellen denken

- Fragen zu Sachverhalten und Situationen klären.
- Vermutungen anstellen und prüfen, Ergebnisse beurteilen.
- Ordnungsprinzipien zu Sachbereichen kennen lernen und anwenden.
- Ausgehend von der Begegnung mit Sachen und Situationen einfache Modelle entwickeln.

Mit Geräten und Hilfsmitteln sachgerecht umgehen

- Geräte sachgerecht einsetzen, bedienen und pflegen.
- Die notwendigen Sicherheitsbestimmungen im Umgang mit Geräten und Hilfsmitteln kennen und sich entsprechend verhalten.
- Mit Hilfsmitteln und Reagenzien umweltschonend umgehen
- Regeln für die umweltgerechte Entsorgung einhalten.

Darstellen und umsetzen

- Gesichtspunkte für die Wahl der Darstellungsform kennen und anwenden.
- Ergebnisse in Texten, auf Bildern, Skizzen, Plänen, Karten, in Diagrammen, Tabellen festhalten und präsentieren.
- Selbständig Dokumente, Ausstellungen u. a. gestalten.
- Modelle entwerfen und herstellen.
- Sachverhalte und Situationen in Bewegung und Spiel umsetzen.

MuM OS-2006 Lektionentafel

Schuljahr		7	8	9
Räume (Geografie)	Gg	2	1	2
Zeiten (Geschichte)	G	1	2	2
Natur und Technik (Biologie, Chemie, Physik)	N+T	2*	3	3*
Individuum, Gemeinschaft und Religion (Lebenskunde)	Lk	1	1	1
Ernährung und Hauswirtschaft	E+H	3	fak	fak

 Verbindliche Treffpunkte

7. Schuljahr 6 Lektionen *1 Abteilung						8. Schuljahr 7 Lektionen							9. Schuljahr 8 Lektionen *1 Abteilung							
L1	L2	L3	L4	L5	L6	L1	L2	L3	L4	L5	L6	L7	L1	L2	L3	L4	L5	L6	L7	L8
Lk	N+T	N+T*	G	Gg	Gg	Lk	N+T	N+T	N+T	G	G	Gg	Lk	N+T	N+T	N+T*	G	G	Gg	Gg
E+H 3 Lektionen						E+H fak							E+H fak							

7. Schuljahr 1. Semester	7. Schuljahr 2. Semester	8. Schuljahr 1. Semester	8. Schuljahr 2. Semester	9. Schuljahr 1. Semester	9. Schuljahr 2. Semester
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Gg

G

N+T
Bi

N+T
Ch

N+T
Phy

Lk

E+H

Gg		Gg		Gg		Gg		Gg		Gg	
G		G		G		G		G		G	
Biologie 1		Chemie 1		Physik 1		Grundlage Berufsfindung Stellwerk I		Biologie 2		Chemie 2	
Lk		Lk		Lk		Lk		Lk		Lk	
obligatorisch		obligatorisch		fakultativ		fakultativ		fakultativ		fakultativ	

Mensch und Mitwelt Sekundarstufe I
Räume und Zeiten 3 L/Jahr (75-81 Lektionen)
Geografie 2 L/Jahr (50-54 Lektionen)

7. Schuljahr

Die Schülerin / der Schüler kann ... NI
 Die Schülerin / der Schüler erfüllt das Niveau I und kann zusätzlich ... NII
 Die Schülerin / der Schüler erfüllt das Niveau I und II und kann zusätzlich ... NIII

Lernziele
 Sachwissen / Anwendung / Reflexion

Obligatorische Inhalte
Obligatorische Begriffe
Beispiele

Nr.	Überblick Erde 1	(4 Lektionen)	I	II	III
1	alle Kontinente und Ozeane benennen und ihre Lage auf einer Weltkarte zeigen.		x		
2	die Kontinente ihrer Grösse nach aufzählen.			x	
3	zwischen topographischen und thematischen Karten unterscheiden.		x		
4	Karten lesen und erklären.			x	

Nr.	Europa allgemein	(6 Lektionen)	I	II	III
5	sich auf einer politischen Europakarte orientieren.	Länder, Hauptstädte	x		
6	die wichtigsten topografischen Merkmale Europas nennen und in eine stumme Karte einzeichnen.	Meere, Gebirge, Flüsse, Inseln, Halbinseln	x		
7	die Mitgliedstaaten der EU benennen.			x	

Nr.	Europa thematisch 1	(6 Lektionen)	I	II	III
8	die Bedeutung des Tourismus für eine Region erklären.	Umwelt, Arbeitsplätze		x	
9	das Mittelmeerklima beschreiben.		x		
10	Klimadaten in einem Klimadiagramm darstellen und mit dem heimatlichen Klimadiagramm vergleichen.			x	
11	den klimatischen Einfluss auf die Mittelmeervegetation erklären.	Hartlaubgewächse, Macchia			x
12	die wichtigsten südeuropäischen Kulturpflanzen erkennen und benennen.	Olive, Wein, Zitrusfrüchte	x		

13	aus einem Stadtplan die wichtigsten Informationen entnehmen.	<i>Bsp. Zentrum, Sehenswürdigkeiten</i>	x		
14	die Begriffe Grosstadt, Agglomeration, Verstädterung und Infrastruktur erklären.			x	
15	die zentrale Bedeutung einer Grosstadt für die Region beschreiben.	Kultur, Wirtschaft, Politik, Verkehr, Freizeitangebot			x

Nr.	Lebensraum Europa	(8 Lektionen)	I	II	III
16	ein Land oder eine Region beschreiben.	Topografie, Bevölkerung, Wirtschaft <i>Bsp. Relief, klimatische Besonderheiten, Landwirtschaft, Verkehr, Tourismus, Migration</i>		x	
17	Lebenssituationen beschreiben.	<i>Bsp. Wohnsituation, Besitz, Schule, Arbeit, Freizeit, Kultur</i>	x		

Nr.	Europa thematisch 2	(14 Lektionen)	I	II	III
18	die Flussabschnitte am Beispiel eines europäischen Flusses benennen und zuordnen.	Quelle, Oberlauf, Mittellauf, Unterlauf, Mündung, Relief <i>Bsp. Rhein, Donau</i>	x		
19	die Bedeutung der europäischen Binnengewässer für Wirtschaft und Erholung erklären.	Kanäle, Seen, Flüsse			x
20	die Begriffe der Gezeiten erklären.	Ebbe, Flut, Mondphase, Tidenhub		x	
21	die Entstehung und den Rhythmus der Gezeiten erklären.	Anziehungskraft, Fliehkraft, Mondphase			x
22	Die nördlichen Vegetationszonen Europas beschreiben und auf einer Karte zeigen.	Tundra, Nadelwald, Mischwald	x		
23	den Zusammenhang zwischen Temperatur und den nördlichen Vegetationszonen Europas erklären.			x	
24	die Wirkung des Golfstroms auf das Klima und die Vegetation Nordeuropas beschreiben.			x	

Nr.	Überblick Erde 2	(8 Lektionen)			
			I	II	III
25	wichtige Begriffe zum Thema Gradnetz auf einer Skizze zeigen.	Nordpol, Südpol, Äquator, Längengrad, Breitenkreis, Nullmeridian	x		
26	wichtige Begriffe zum Thema Gradnetz definieren.	Nordpol, Südpol, Äquator, Längengrad, Breitenkreis, Nullmeridian		x	
27	die Lage eines Ortes im Gradnetz annähernd bestimmen.	Ort gegeben <--> Koordinate gesucht		x	
28	die Lage eines Ortes im Gradnetz exakt bestimmen.	Ort gegeben <--> Koordinate gesucht			x
29	den tageszeitlichen Rhythmus erklären.	Erddrehung	x		
30	die Einteilung der Erde in Zeitzonen nachvollziehen.		x		
31	den jahreszeitlichen Rhythmus als Folge der Schiefe der Erdachse und des Umlaufs um die Sonne deuten.	Polartag, Polarnacht, Mitternachtssonne, Polar- , Wendekreise		x	

Die Schülerin / der Schüler kann ... NI
 Die Schülerin / der Schüler erfüllt das Niveau I und kann zusätzlich ... NII
 Die Schülerin / der Schüler erfüllt das Niveau I und II und kann zusätzlich ... NIII

Nr.	Erde allgemein: Vegetation und Klima	(4 Lektionen)	I	II	III
1	Klimazonen auf einer Skizze zeigen.	kalte, gemässigte, subtropische, tropische Zone	x		
2	typische Vegetationsbilder den Klimazonen zuordnen.	Kältewüste, Tundra, Mischwald, Wüsten/Halbwüsten, Regenwald	x		
3	typische Klimadiagramme den Klimazonen zuordnen.			x	
4	Klima der Klimazonen beschreiben.	<i>Bsp. ganzes Jahr heiss und trocken, Regen- und Trockenzeit</i>		x	
5	ausgewählte Vegetationszonen beschreiben.	<i>Bsp. keine geschlossene Pflanzendecke, Pflanzen mit Verdunstungsschutz, tiefe Wurzeln</i>		x	
6	Klimadiagramme zeichnen und lesen.	Jahrestemperatur, Jahresniederschläge, wärmster Monat, kältester Monat, feuchtester Monat, trockenster Monat		x	

Nr.	Lebensraum Subtropen	(11 Lektionen)	I	II	III
7	das Klima der Wüste beschreiben.	grosse Temperaturschwankung im Tagesverlauf, sehr selten Niederschläge	x		
8	die Wüstentypen auf Bildern erkennen.	Fels-, Kies-, Sandwüste	x		
9	die formbildenden Kräfte in der Wüste aufzählen.	Erosion durch Temperaturschwankung, Wind, Wasser		x	
10	die Entstehung der Wüstentypen durch die formbildenden Kräfte beschreiben.	Fels-, Kies-, Sandwüste			x
11	Lebenssituation der Menschen in der Wüste beschreiben.	Nomaden, Oase <i>Bsp. Wohnsituation, Besitz, Arbeit, Schule, Kultur, Religion</i>	x		
12	die Ursachen und Folgen des Vormarsches der Wüste aufzeigen.	Ursachen: weltweiter Klimawandel, Übernutzung, Brandrodung Folgen: Hunger, Verarmung, Landflucht, Verstädterung, Wasserknappheit			x

Nr.	Lebensraum Tropen	(12 Lektionen)			
			I	II	III
13	Den Zusammenhang zwischen Vegetation und Niederschlag in der Savanne erklären.	Dorn-, Trocken- und Feuchtsavanne		x	
14	Lebenssituation in der Savanne beschreiben.	Dürren, Hungersnot, Landwirtschaft <i>Bsp. Wohnsituation, Besitz, Arbeit, Schule, Kultur, Religion</i>	x		
15	die klimatischen Bedingungen nennen.	tropische Zone: sehr feuchte und warme Luft, tägliche Niederschläge.	x		
16	den Stockwerkbau des Regenwaldes benennen und die einzelnen Schichten charakterisieren.	Epiphyten, Lianen, Brettwurzeln, Baumriesen		x	
17	den Nährstoffkreislauf im tropischen Regenwald mit dem des europäischen Laubwaldes vergleichen.				x
18	die weltweite Verbreitung der Regenwälder auf einer Karte zeigen.		x		
19	Gründe und Folgen der Rodung nennen.	Gründe: Bevölkerungswachstum, Brennholz, Edelhölzer Folgen: weltweiter Klimawandel, Zerstörung des Lebensraums der Urbevölkerung			x

Die Schülerin / der Schüler kann ... NI
 Die Schülerin / der Schüler erfüllt das Niveau I und kann zusätzlich ... NII
 Die Schülerin / der Schüler erfüllt das Niveau I und II und kann zusätzlich ... NIII

Nr.	Aufbau der Erde	(8 Lektionen)	I	II	III
1	den Schalenbau der Erde beschreiben.	Erdkern, Erdmantel, Kruste	x		
2	die Bewegungen der Platten beschreiben.	auseinander-, aufeinander-, aneinander vorbeidriftende Platten		x	
3	erklären, welche Auswirkungen die Plattenverschiebung auf die Oberflächenformen der Erde hat.	Gebirgsbildung, Grabenbildung		x	
4	Gebiete mit Erdbeben und Vulkanismus auf einer Weltkarte zeigen.			x	
5	die wichtigsten vulkanischen Erscheinungen benennen.	Schicht-, Schildvulkan, Geysir, Magma, Lava		x	
6	die Ursachen für Vulkanismus und Erdbeben beschreiben.				x

Nr.	Lebensraum Industrieländer	(15 Lektionen)	I	II	III
7	ein ausgewähltes Land oder eine Region ausserhalb Europas beschreiben.	Topografie, Bevölkerung, Wirtschaft <i>Bsp. Klima, Relief, Verkehr, Tourismus, Landwirtschaft, Energieverbrauch, Urbevölkerung, Migration</i> <i>Bsp. von Ländern/Regionen: Japan, Australien, Nordamerika</i>		x	
8	Lebenssituationen beschreiben.	Beispiele: Wohnsituation, Besitz, Arbeit, Schule, Freizeit, Kultur, Religion	x		

Nr.	Lebensraum Entwicklungsländer	(8 Lektionen)	I	II	III
9	ein Land oder eine Region beschreiben.	politische, wirtschaftliche und soziale Merkmale <i>Bsp. Armut, Verschuldung, Landbesitz, Landflucht, Korruption, Analphabetismus, Kinderarbeit, Gesundheitswesen, Entwicklungsorganisationen</i>		x	

10	Lebenssituationen beschreiben.	<i>Bsp. Wohnsituation, Besitz, Arbeit, Schule, Freizeit, Kultur, Religion</i>	x		
----	--------------------------------	---	---	--	--

Nr.	Bevölkerungsentwicklung	(3 Lektionen)	I	II	III
11	die Bevölkerungsentwicklung in den Industrieländern mit derjenigen der Schwellen- und Entwicklungsländer vergleichen.		x		
12	die Ursachen und Folgen der Bevölkerungsexplosion in den Schwellen- und Entwicklungsländern aufzählen.	<i>Bsp. für Ursachen: Bildung, Altersvorsorge, Religion, Aufklärung Bsp. für Folgen: Armut, Hunger, Landflucht, Auswanderung, Konflikte, Rohstoffverbrauch, Umweltverschmutzung</i>		x	
13	eine Alterspyramide zeichnen und interpretieren.				x
14	Möglichkeiten zur Begrenzung der Bevölkerungsexplosion beschreiben.	<i>Bsp. Einkindfamilie in China, Empfängnisverhütung</i>			x

Nr.	Welthandel	(6 Lektionen)	I	II	III
15	die Wirtschaftsdaten eines Landes aus einer thematischen Karte lesen.		x		
16	den Weg eines Energieträgers von seiner Lagerstätte bis zum Verbraucher beschreiben.	Förderung, Transport		x	
17	die Arbeitsbedingungen auf einer Kaffee- oder Kakaoplantage beschreiben.	fairer Handel		x	
18	wichtige wirtschaftliche Bündnisse nennen.	<i>Bsp. OPEC, WTO</i>			x

Nr.	Klimaveränderung	(6 Lektionen)	I	II	III
19	ein Treibhausgas nennen und dessen Ursprung angeben.	Kohlendioxid, Verbrennung fossiler Brennstoffe.	x		
20	die weltweite räumliche Verteilung des Kohlendioxidausstosses beschreiben.			x	
21	Ursache und Folgen der Klimaveränderung nennen.	Treibhauseffekt, Ozonloch, Anstieg des Meeresspiegels, Rückgang der Gletscher		x	
22	den Treibhauseffekt erklären.	Treibhausmodell			x

Mensch und Mitwelt Sekundarstufe I
Räume und Zeiten 4 L/Jahr (100-108 Lektionen)
Geografie 2 L/Jahr (50-54 Lektionen)

9. Schuljahr

Nr.	Groborientierung Erde	(4 Lektionen)			
			I	II	III
23	sich bezüglich Kontinente, Länder, Metropolen, Ozeane, Meere, Gebirge, Flüsse, Inseln, Halbinseln auf einer Weltkarte orientieren.	Kontinente, Länder, Metropolen	x		

Mensch und Mitwelt Sekundarstufe I
Räume und Zeiten 3 L/Jahr (75-81 Lektionen)
Geschichte 1 L/Jahr (25-27 Lektionen)

7. Schuljahr

Die Schülerin / der Schüler kann ... NI
 Die Schülerin / der Schüler erfüllt das Niveau I und kann zusätzlich ... NII
 Die Schülerin / der Schüler erfüllt das Niveau I und II und kann zusätzlich ... NIII

Lernziele
 Sachwissen / Anwendung / Reflexion

Obligatorische Inhalte
Obligatorische Begriffe
Beispiele

Nr.	Eigene Geschichte, Überblick Geschichte	(6 Lektionen)	I	II	III
1	historische Quellen und Gegenstände geschichtl. Interessens sammeln und beschreiben	Archiv, Museum, Archäologie, Denkmal Namenskunde, Stammbaum Urkunden, Münzen...	x		
2	historische Epochen einordnen	<i>Bsp. Zeitstrahl</i>		x	

Nr.	Europäische Mächte erschliessen die Welt	(10 Lektionen)	I	II	III
3	2 technische / wirtschaftliche Voraussetzungen für die Entdeckungsfahrten nennen 2 politisch / geistige Voraussetzungen nennen	Navigationsinstrumente, Kugelform der Erde, hochseetaugliche Schiffe... Kapitalgeber, materieller Nutzen, Mission, Zurückdrängen des Heidentums	x		
4	die Folgen der Entdeckungen und Eroberungen für Europa und Amerika bezeichnen.	Gold- und Silberzufuhr, neue Nutzpflanzen, Machtzuwachs der Kolonialmächte Ausrottung der Indianer, Versklavung		x	
5	jeweils 4 Kulturpflanzen/ Haustiere, die nach Amerika bzw. nach Europa gebracht wurden, aufzählen	<i>Bsp. Weizen, Reben, Pferd</i> <i>Bsp. Kartoffel, Kakao, Truthahn</i>	x		
6	den Sklavenhandel im 17. und 18. Jh. aufzeigen	Dreieckshandel		x	
7	Die Entstehung der USA schildern	Unabhängigkeitserklärung 1776, Migration		x	

Nr.	Macht und Gewaltenteilung im 16.-18. Jh.	(10 Lektionen)	I	II	III
8	Drei Gründe für die Reformation aufzählen und deren Auswirkungen auf Kirche und Gesellschaft beschreiben	Martin Luther, Ulrich Zwingli, Diesseits - Jenseits, Ablass		x	
9	die Grundideen der Aufklärung begreifen	Absolutismus, Gewaltenteilung,	x		

Mensch und Mitwelt Sekundarstufe I
Räume und Zeiten 3 L/Jahr (75-81 Lektionen)
Geschichte 1 L/Jahr (25-27 Lektionen)

7. Schuljahr

9	die Grundideen der Aufklärung begreifen	Absolutismus, Gewaltenteilung, Verfassung, Freiheitsrechte, Wissenschaft	x		
10	den Ablauf der Frz. Revolution schildern	1798, Bastille, Verfassung, Staatsterror			x
11	Forderungen der Frz. Revolution benennen	Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit	x		
12	Staatsformen vergleichen	Monarchie, Diktatur, Demokratie		x	

Mensch und Mitwelt Sekundarstufe I
Räume und Zeiten 3 L/Jahr (75-81 Lektionen)
Geschichte 2 L/Jahr (50-54 Lektionen)

8. Schuljahr

Die Schülerin / der Schüler kann ... NI
 Die Schülerin / der Schüler erfüllt das Niveau I und kann zusätzlich ... NII
 Die Schülerin / der Schüler erfüllt das Niveau I und II und kann zusätzlich ... NIII

Lernziele
 Sachwissen / Anwendung / Reflexion

Obligatorische Inhalte
Obligatorische Begriffe
Beispiele

Nr.	Bundesstaat Schweiz	(14 Lektionen)	I	II	III
1	Die Entstehung der Schweiz als Prozess beschreiben	Alte Eidgenossenschaft, Bundesstaat		x	
2	exemplarisch die Aufgabenverteilung zwischen Gemeinden, Kantonen und Bund erklären	Gemeinde-, Stadt-, Kantons-, Stände- und Nationalrat	x		
3	Formen der Mitbestimmung aufzählen	Direkte Demokratie, aktuelle Abstimmung	x		

Nr.	Industrialisierung und soziale Frage	(20 Lektionen)	I	II	III
4	aufzeigen wie Maschinen die Handarbeit ablösen	Spinnrad, Webstuhl, Dampfmaschine, Eisenbahn	x		
5	die Auswirkungen der Industrialisierung auf die Lebensbedingungen der Menschen aufzeigen und mit den heutigen vergleichen	Kinderarbeit (Bildungschancen), Doppelbelastung der Frauen, Berufswandel, Wohnverhältnisse, Ernährung, Verstädterung, Auswanderung		x	
6	sich mit der Geschichte einer bedeutenden Firma auseinandersetzen	Pioniere, Innovationen		x	
7	soziale und politische Fragen miteinander verknüpfen	Arbeiterbewegung, Entstehung von Vereinen, Parteien, soziale Absicherungen		x	
8	historische Überreste als wichtige Quellen erkennen	„Tatort Geschichte“ z.B. hist. Fabrik, Denkmale, Museum, Archiv...	x		

Nr.	Vom Imperialismus zu den Weltkriegen	(16 Lektionen)	I	II	III
9	die Kolonialreiche der Europäer in einer Weltkarte festhalten			x	
10	den Begriff Imperialismus erklären	Sendungsbewusstsein, Prestige, Rasse		x	

Mensch und Mitwelt Sekundarstufe I
Räume und Zeiten 3 L/Jahr (75-81 Lektionen)
Geschichte 2 L/Jahr (50-54 Lektionen)

8. Schuljahr

10	den Begriff Imperialismus erklären	Sendungsbewusstsein, Prestige, Rasse Kolonien, Wirtschaftsinteressen		x	
11	die Frage der (Un-) Vermeidbarkeit von Kriegen am Beispiel des Ersten Weltkriegs diskutieren	Polarisierung, Europäisches Bündnissystem und Interessenskonflikte auf dem Balkan		x	

Mensch und Mitwelt Sekundarstufe I
Räume und Zeiten 4 L/Jahr (100-108 Lektionen)
Geschichte 2 L/Jahr (50-54 Lektionen)

Die Schülerin / der Schüler kann ... NI
 Die Schülerin / der Schüler erfüllt das Niveau I und kann zusätzlich ... NII
 Die Schülerin / der Schüler erfüllt das Niveau I und II und kann zusätzlich ... NIII

Lernziele
 Sachwissen / Anwendung / Reflexion

Obligatorische Inhalte
Obligatorische Begriffe
Beispiele

Nr.	Der Zweite Weltkrieg und die Folgen	(25 Lektionen)	I	II	III
1	zwei kulturgeschichtliche Beispiele aus den „Golden Twenties“	Film, Musik, Bildende Kunst	x		
2	5 Gründe, die zum Ausbruch des Zweiten Weltkriegs benennen	Weltwirtschaftskrise, Versailler Vertrag, Nationalsozialistische Ideologie, Ausschaltung der demokratischen Strukturen, Militarismus	x		
3	die Manipulierbarkeit durch Propaganda erkennen	<i>Bsp. Jugend im Dritten Reich</i>			x
4	anhand eines Beispiels den Widerstand im Dritten Reich dokumentieren	<i>Bsp. Geschwister Scholl</i>	x		
5	Ereignisse anhand von Quellen den drei Phasen des Zweiten Weltkriegs zuordnen	1939 - 45, Blitzkriege, Kriegswende, der totale Krieg		x	
6	über Formen der Ausgrenzung und des Völkermords berichten	Antisemitismus, KZ, weitere Bsp. aus dem 20./21. Jh.	x		
7	Die Situation Schaffhausens im Zweiten Weltkrieg beschreiben	Grenzort, Aktivdienst, Bombardierung, Flüchtlinge, Rationierung	x		
8	die Auswirkungen des Zweiten Weltkriegs und der Nachkriegsära anhand von Fotos, Filmen und Karikaturen kommentieren	Wiederaufbau, UNO, Blockbildung, Kalter Krieg, Ost- Westkonflikt, Entkolonialisierung	x		

Nr.	Neuordnung der Welt	(25 Lektionen)	I	II	III
9	Die Rolle der USA in einem modernen Konflikt aufzeigen	<i>Bsp. Vietnam, Afghanistan</i>		x	
10	einen Regionalkonflikt auf zentrale Aspekte hin untersuchen	<i>Bsp. Südafrika, Tibet, Irak</i>		x	
11	den Aufstieg und den Niedergang der UdSSR in	Russische Revolution , Russland heute		x	

Mensch und Mitwelt Sekundarstufe I
Räume und Zeiten 4 L/Jahr (100-108 Lektionen)
Geschichte 2 L/Jahr (50-54 Lektionen)

9. Schuljahr

11	den Aufstieg und den Niedergang der UdSSR in Ansätzen verdeutlichen	Russische Revolution , Russland heute		x	
12	die Entwicklung Chinas hin zur Weltmacht bewerten	Mao, Volksrepublik, Nationalchina, Wirtschaftsöffnung, Menschenrechte			x
13	die Rolle der Schweiz in der Gegenwart untersuchen	<i>Bsp. Migrationsfrage, Raubgold, Einfluss von Aussen, Integration in Europa (EU)...</i>		x	

Die Schülerin / der Schüler kann ... NI
 Die Schülerin / der Schüler erfüllt das Niveau I und kann zusätzlich ... NII
 Die Schülerin / der Schüler erfüllt das Niveau I und II und kann zusätzlich ... NIII

Lernziele
 Sachwissen / Anwendung / Reflexion

Obligatorische Inhalte
Obligatorische Begriffe
Beispiele

Nr.	Kennzeichen des Lebens	(10 Lektionen)	I	II	III
1	die Merkmale des Lebens aufzählen.	Vielfalt, Stoffwechsel, Reizbarkeit, Fortpflanzung, Wachstum, Zellen, Umweltabhängigkeit	x		
2	die wichtigsten Teile einer Zelle benennen.	Zellwand, Zellplasma, Zellkern	x		
3	Unterschiede zwischen tierischen und pflanzlichen Zellen aufzählen.	Zellwand, elastische Zellmembran		x	
	die Funktionen der wichtigsten Zellbestandteile beschreiben.	Chloroplast, Vakuolen			x
4	den Vorgang der Zellteilung in einfachen Worten beschreiben.	Zellkern, Chromosom, Mutterzelle, Tochterzelle			x
5	ein zusätzliches Merkmal genauer beschreiben.	<i>Bsp. Reizung durch Licht, Schwerkraft / Gestaltwandel während dem Wachstum</i>		x	

Nr.	Menschenkunde Allgemein	(6 Lektionen)	I	II	III
6	8 innere Organe des menschlichen Körpers benennen und deren Lage in einem Schema angeben.	Herz, Lunge, Magen, Leber, Nieren, Darm, Bauchspeicheldrüse, Gallenblase	x		
7	die Funktionen von Mund, Magen und Darm bei der Nahrungsaufnahme beschreiben.	Stärke umwandeln, Nahrung zerkleinern, Eiweiss zerkleinern, Aufnahme von Nahrungsbestandteilen (Fett, Zucker, Eiweiss)	x		
8	die Funktionen verschiedener Organe beim Verdauungsvorgang erklären.	Leber (Galle), Bauchspeicheldrüse		x	

Nr.	Blut	(9 Lektionen)			
			I	II	III
9	die wichtigsten Bestandteile des Blutes aufzählen und deren Funktion kennen.	Rote Blutkörperchen (Gasaustausch), weiße Blutkörperchen (Abwehr), Blutplättchen (Blutgerinnung), Blutplasma	x		
10	verschiedene weitere Bestandteile des Bluts benennen.	Blutmenge (5–6 Liter) feste Bestandteile (d.h. Blutkörperchen), flüssige Bestandteile (d.h. Blutplasma)			x
11	4 Blutgruppen aufzählen.	A, B, AB, O		x	
12	den Blutkreislauf des Menschen schematisch aufzeichnen.	Lungenkreislauf, Körperkreislauf	x		
13	den Bau und die Funktion des Herzens beschreiben.		x		
14	den Bau und die Funktion von Arterie, Vene und Kapillare beschreiben.	Blut vom Herz wegführen, Blut zum Herz führen, Venenklappen, Gasaustausch, Abgabe von Nährstoffen		x	
15	den Gasaustausch in den Lungenbläschen beschreiben.	Kohlendioxid, Sauerstoff, Kapillaren		x	
16	Beispiele von Krankheiten im Zusammenhang mit dem Blutkreislauf in einfachen Worten erklären.	<i>Bsp. Herzinfarkt, Thrombose, Embolie, Raucherbein</i>			x

Die Schülerin / der Schüler kann ... NI
 Die Schülerin / der Schüler erfüllt das Niveau I und kann zusätzlich ... NII
 Die Schülerin / der Schüler erfüllt das Niveau I und II und kann zusätzlich ... NIII

Lernziele
 Sachwissen / Anwendung / Reflexion

Obligatorische Inhalte
Obligatorische Begriffe
Beispiele

Nr. Laborarbeit		(2 Lektionen)	I	II	III
1	die wesentlichen Sicherheitsfaktoren bei der Laborarbeit benennen und entsprechend handeln.	Umgang mit Geräten und Chemikalien, Warnhinweise, Verhalten bei Unfällen (Feuer, Gas, ...) Augendusche, Feuerlöscher, Feuerlöschdecke, Laborregeln	x		
2	eine Auswahl von wichtigen Laborgeräten und Materialien benennen, richtig einsetzen, bedienen und pflegen.	Brenner, Waage, Abzug/Kapelle, Material für den Versuchsaufbau	x		

Nr. Stoffe und ihre Eigenschaften		(6 Lektionen)	I	II	III
3	die Zustandsformen der Stoffe aufzählen und die Übergänge benennen.	fest, flüssig, gasförmig, schmelzen, erstarren, verdampfen, kondensieren, sublimieren, resublimieren	x		
4	die Zustandsformen der Stoffe anhand des Teilchenmodells beschreiben.	Teilchenbewegung		x	
5	5 Stoffeigenschaften aufzählen und erkennen.	Farbe, Geruch, Geschmack, Dichte, Löslichkeit,	x		
6	3 weitere Stoffeigenschaften aufzählen und erkennen.	<i>Bsp. Härte, Wärmeleitfähigkeit, el. Leitfähigkeit Siedetemperatur, Schmelztemperatur,</i>		x	

Nr. Reinstoffe, Gemische, Trennverfahren		(8 Lektionen)	I	II	III
7	3 Trennverfahren und die zu Grunde liegende Stoffeigenschaft benennen und erklären und je ein Anwendungsbeispiel zuordnen.	<i>Bsp. Filtrieren, Destillieren, Eindampfen (Siedetemperatur), Extrahieren (Löslichkeit), Sedimentation (Dichte),;</i>	x		

7	3 Trennverfahren und die zu Grunde liegende Stoffeigenschaft benennen und erklären und je ein Anwendungsbeispiel zuordnen.	<i>Bsp. Filtrieren, Destillieren, Eindampfen (Siedetemperatur), Extrahieren (Löslichkeit), Sedimentation (Dichte),; Anwendungen: Kläranlage, Erdöldestillation, Teezubereitung Chromatographie (Hafffestigkeit)</i>	x		
8	2 weitere Trennverfahren und die zu Grunde liegende Stoffeigenschaft benennen und erklären.			x	
9	Gemische von reinen Stoffen unterscheiden.		x		
10	Gemische und Verbindungen unterscheiden.			x	
11	den Unterschied von Gemischarten erklären.			x	
12	verschiedene Gemische mit Fachbegriffen bezeichnen.		Physikalische und chemischer Vorgänge homogen, heterogen Emulsion, Suspension, Lösung, Legierung		

Nr. **Stoffumwandlung / Analyse und Synthese** (10 Lektionen)

			I	II	III
13	den Begriff Stoffumwandlung beschreiben und zwei Beispiele aufzählen.	Elektrolyse von Wasser, Synthese von Schwefeleisen (Eisensulfid)	x		
14	die Begriffe Analyse und Synthese mit den Begriffen Element und Verbindung verknüpfen.			x	
15	die Begriffe Analyse und Synthese mit den Begriffen Atom und Molekül verknüpfen.	Molekülmodell			x
16	die wichtigsten Symbole den Elementen (und umgekehrt) zuordnen.	<i>Bsp. C, O, H, Cl, Na, Fe, S, N, Al, He</i>	x		
17	einige chemische Formeln den entsprechenden Verbindungen zuordnen.	<i>Bsp. H₂O, CO₂, NaCl, N₂, O₂, H₂, C₆H₁₂O₆</i>		x	
18	die Elektrolyse qualitativ beschreiben.	Wasser → Wasserstoff + Sauerstoff		x	
19	Beispiele von Analysen und Synthesen mithilfe chemischer Gleichungen erklären.	2 H ₂ O → 2 H ₂ + O ₂ Fe + S → FeS			x

Die Schülerin / der Schüler kann ... NI
 Die Schülerin / der Schüler erfüllt das Niveau I und kann zusätzlich ... NII
 Die Schülerin / der Schüler erfüllt das Niveau I und II und kann zusätzlich ... NIII

Lernziele
 Sachwissen / Anwendung / Reflexion

Obligatorische Inhalte
Obligatorische Begriffe
Beispiele

Nr.	Elektrik	(30 Lektionen)	I	II	III
1	positive und negative elektrische Ladungen unterscheiden.	Elektronenüberschuss, Elektronenmangel, neutraler Ladungszustand		x	
2	die Bestandteile eines Stromkreises benennen und deren Funktion erklären (Vergleich Wasser- und Stromkreislauf).	Stromkreis, geschlossener Stromkreis, Stromquelle, Verbraucher, Gleichstrom, Leitungen, Schalter	x		
3	Leiter und Nichtleiter unterscheiden und dazu Beispiele aufzählen.	Metalle als Beispiele von Leitern Kunststoffe, Glas, Porzellan als Beispiele von Nichtleitern	x		
4	verschiedene Schaltungen unterscheiden.	Serie- und Parallelschaltung		x	
5	einfache Schaltpläne und elektrische Symbole (Schaltzeichen) interpretieren.			x	
6	Funktionsbeschreibungen als Schaltpläne zeichnen.				x
7	die Begriffe Spannung, Stromstärke und Widerstand unterscheiden und deren Massbenennungen zuordnen.	Stromstärke, Ampere [I] = A Spannung, Volt [U] = V Widerstand, Ohm [R] = Ω		x	
8	Strom- und Spannungsmessgeräte in einem Schaltplan einzeichnen und in einer Schaltung einbauen.	Ampere- und Voltmeter		x	
9	den Zusammenhang zwischen Widerstand, Spannung und Stromstärke begründen.	Ohmsches Gesetz U = R·I R = U/I I = U/R		x	
10	das Ohmsche Gesetz in einfachen Schaltplänen anwenden.	Berechnungen ausführen		x	
11	qualitative Aussagen über die Auswirkung des Ohmschen Gesetzes in Schaltplänen und Abbildungen machen.				x
12	die Merkmale unseres Stromnetzes erläutern.	230V, Wechselstrom	x		
13	die Gefahren im Zusammenhang mit Strom richtig	Sicherungen	x		

13	die Gefahren im Zusammenhang mit Strom richtig einschätzen.	Sicherungen Bsp. FI, Schmelzsicherung, Schutzschalter	x		
14	die Wirkungen des elektrischen Stromes aufzählen.	Wärme, Licht, chemische und magnetische Wirkung	x		

Nr.	Magnetismus und Elektromagnetismus	(7 Lektionen)	I	II	III
15	die Eigenschaften von Dauermagneten benennen.	Permanent- oder Dauermagnet, Pole, Anziehung, Abstossung	x		
16	die Feldlinien verschiedener Magnete aufzeichnen.			x	
17	Anwendungen des Elektromagnetismus nachvollziehen.	Elektromotor, Generator		x	
18	die Funktion eines Transformators beschreiben.	Eisenkern, Spule		x	

Die Schülerin / der Schüler kann ... NI
 Die Schülerin / der Schüler erfüllt das Niveau I und kann zusätzlich ... NII
 Die Schülerin / der Schüler erfüllt das Niveau I und II und kann zusätzlich ... NIII

Lernziele
 Sachwissen / Anwendung / Reflexion

Obligatorische Inhalte
Obligatorische Begriffe
Beispiele

Nr.	Sinnesorgane	(6 Lektionen)	I	II	III
1	5 Sinne ihren Organen zuordnen.	Seh-, Hör-, Geschmack-, Geruch-, Tastsinn	x		
2	den Aufbau und die Funktion eines Sinnesorgans beschreiben.		x		
3	Ursachen von Schädigungen des entsprechenden Sinnesorgans erkennen und vermeiden.		x		
4	den Ablauf einer Signalübermittlung beschreiben.	Nervenzelle		x	

Nr.	Sexualkunde	(8 Lektionen)	I	II	III
5	wesentliche Bestandteile der weiblichen und männlichen Geschlechtsorgane aufzählen.		x		
6	den Ablauf des weiblichen Zyklus nachvollziehen.			x	
7	die Steuerung des Zyklus durch Hormone erklären.				x
8	die Vor- und Nachteile der gängigsten Verhütungsmittel angeben.		x		

Nr.	Leben und Umwelt	(24 Lektionen)	I	II	III
9	die Photosynthese in einfachster Form beschreiben.		x		
10	die Photosynthese mit den korrekten Begriffen beschreiben.	Blattgrün, Kohlendioxid, Sonnenlicht, Wasser, Zucker, Sauerstoff		x	
11	die Bedeutung der Photosynthese als Lebensgrundlage für Mensch und Tier erfassen.	Zellatmung		x	
12	die Lebewesen nach gewissen Kriterien ordnen.	Reich, Stamm, Klasse		x	

13	eine Tier- oder Pflanzenklasse genauer beschreiben und deren Lebensgrundlage erfassen.		x		
14	die Beziehung von Lebewesen zu ihrer Umwelt anhand eines Beispiels nachvollziehen.	Ökologie, Nahrungsnetz	x		
15	Stoffkreisläufe interpretieren und schematisch darstellen.	Produzent, Konsument, Reduzent		x	
16	einen durch Fremdstoffe beeinflussten Kreislauf interpretieren und dessen Problematik erfassen.				x
17	einen ausgewählten Lebensraum wahrnehmen und erforschen.	Ökosystem <i>Bsp. Wiese, Wald, Hecke, Gewässer</i>	x		

Die Schülerin / der Schüler kann ... NI
 Die Schülerin / der Schüler erfüllt das Niveau I und kann zusätzlich ... NII
 Die Schülerin / der Schüler erfüllt das Niveau I und II und kann zusätzlich ... NIII

Lernziele
 Sachwissen / Anwendung / Reflexion

Obligatorische Inhalte
Obligatorische Begriffe
Beispiele

Nr.	Elemente und Periodensystem	(9 Lektionen)	I	II	III
1	den Aufbau eines Atommodells erklären.	Atomkern, Atomhülle, Proton, Neutron, Elektron	x		
2	den Aufbau des Periodensystems (PS) nachvollziehen und die Elemente entsprechend ihrer Lage im PS zuordnen.	Periode, Gruppe, Metall, Nichtmetall	x		
3	von zwei ausgewählten Gruppen die Eigenschaften auflisten.	Alkalimetalle, Edelgas		x	
4	von zwei weiteren Gruppen die Eigenschaften auflisten.	Erdalkalimetalle, Halogene			x
5	von 10 Elementen die Symbole, die wichtigsten Eigenschaften, ihr Vorkommen oder ihre Anwendung nennen.			x	
6	mithilfe des PS die Anzahl der Protonen, Elektronen und Neutronen der Elemente angeben.	Ordnungszahl, Atommasse		x	
7	mithilfe des Borschen Atommodells die Wertigkeit der Elemente bestimmen.				x
8	mithilfe des PS die Ladung eines Ions angeben.				x

Nr.	Chemische Reaktionen	(3 Lektionen)	I	II	III
9	chemische Reaktionen in Bezug auf die Energie unterscheiden.	Endotherme Reaktion Exotherme Reaktion, Aktivierungsenergie		x	
10	Einflüsse auf die Reaktionsgeschwindigkeit aufzählen.	Konzentration, Temperatur, Oberfläche, Katalysator			x

Nr.	Redox-Reaktionen	(9 Lektionen)	I	II	III
11	die Verbrennung als eine Verbindung mit Sauerstoff erfassen.	Material + Sauerstoff → Oxid	x		
12	die Reduktion als die Umkehrung der Oxidation erklären.	Oxid → Material + Sauerstoff	x		
13	die Funktion des Sauerstoffes bei Oxidation und Reduktion erläutern.	Redox-Reaktionen		x	
14	Vorgänge bei den verschiedenen Arten des Feuerlöschens erklären.	Sauerstoffentzug, Wärmeentzug, Entzug des Brennstoffes		x	

Nr.	Säuren und Basen	(6 Lektionen)	I	II	III
15	Stoffe mithilfe verschiedener Indikatoren den Begriffen Säure oder Base zuteilen.		x		
16	mit einem Hilfsmittel den pH-Wert bestimmen und eine qualitative Wertung vornehmen.			x	
17	3 verschiedene Säuren und 3 verschiedene Basen nennen.	<i>Bsp. Salzsäure, Schwefelsäure, Kohlensäure, Natronlauge, Kalilauge, Ammoniak</i>	x		
18	deren Formel auflisten.	<i>Bsp. HCl, H₂SO₄, H₂CO₃, NaOH, KOH, NH₃</i>			x
19	über die Gefahren von Säuren und Basen Auskunft geben und entsprechend handeln.	Neutralisation von Chemikalien	x		

Nr.	Organische Chemie	(9 Lektionen)	I	II	III
20	die Vielfalt der Kohlenwasserstoffe nachvollziehen.	vierbindig, Ketten- oder Ringbildung, Mehrfachbindungen		x	
21	die daraus resultierende Einteilung der Kohlenwasserstoffe begründen.	Gesättigte und ungesättigte Kohlenwasserstoffe			x
22	über die Entstehung des Erdöls berichten.	Organisches Material, hoher Druck, Sauerstoffausschluss, lange Zeit			x
23	5 Produkte der Erdölraffinierung auflisten.	<i>Bsp. Gas, Benzin, Kerosin, Diesel-, Heizöl</i>	x		
24	die einzelnen Schritte der Erdöl-Raffinierung aufgrund eines Schemas mit eigenen Worten beschreiben.				x

Die Schülerin / der Schüler kann ... NI
 Die Schülerin / der Schüler erfüllt das Niveau I und kann zusätzlich ... NII
 Die Schülerin / der Schüler erfüllt das Niveau I und II und kann zusätzlich ... NIII

Lernziele
 Sachwissen / Anwendung / Reflexion

Obligatorische Inhalte
Obligatorische Begriffe
Beispiele

Nr.	Mechanik	(30 Lektionen)	I	II	III
1	die Dichte aufgrund von Volumen und Masse definieren.	Masse $[m] = \text{kg}$ Dichte: $\rho = m/V$, $[\rho] = \text{g/cm}^3$	x		
2	die unterschiedliche Dichte verschiedener Stoffe miteinander vergleichen.	Bsp. Holz/Wasser, Wasser/Salzwasser, CO ₂ /Luft	x		
3	die Dichte von Gegenständen mithilfe der Volumenverdrängung berechnen.			x	
4	verschiedene Kräfte und ihre Wirkungen an Alltagsbeispielen benennen.	Bsp. Verformung, Änderung des Bewegungszustandes	x		
5	die Begriffe Gewichtskraft und Masse unterscheiden und ihnen die entsprechenden Einheiten zuordnen.	Gewichtskraft $[F] = \text{N}$ Masse (konstant)		x	
6	Kräfte messen.		x		
7	Kraftersparnisse an einfachen Vorrichtungen erklären.	Hebel, Rollen, Flaschenzug, Zahnräder	x		
8	Berechnungen an Hebeln, Rollen und Zahnräder ausführen.	Hebelgesetz			x
9	den Zusammenhang zwischen Kraft und Weg herstellen.	Arbeit, Energie Newtonmeter (Nm) Joule (J), Kalorie (cal)		x	
10	den Faktor Zeit in die Berechnungen miteinbeziehen.	Leistung Watt (W)		x	
11	Berechnungen zu Energie und Leistung durchführen.	Arbeit $[W] = \text{Nm}$ Leistung $[P] = \text{W}$ $W = F \cdot s$ $P = W/t$ $P = U \cdot I$			x
12	Energieformen unterscheiden und Energieumwandlungen formulieren.	Energieerhaltungssatz		x	
13	den Zusammenhang von Kraft und Fläche aufzeigen und Berechnungen dazu ausführen.	Druck $[\rho] = \text{Pa}$ $\rho = F/A$ $1 \text{ Pa} = 1 \text{ N/m}^2$		x	
14	das Phänomen Luft- und Wasserdruck beschreiben.	Unterdruck, Überdruck, Vakuum	x		

15	Berechnungen zu Luft- und Wasserdruck ausführen.	Bar (bar) oder Pascal (Pa) $p = \rho \cdot g \cdot h$			x
16	den Zusammenhang zwischen der verdrängten Flüssigkeit und dem Auftrieb formulieren.			x	

Nr. **Wärmelehre** (6 Lektionen)

I	II	III
---	----	-----

			I	II	III
17	Temperaturen mithilfe verschiedener Skalen bestimmen.	Celsius, Kelvin	x		
	Temperaturen verschiedener Skalen umrechnen.	<i>Bsp. Fahrenheit</i>		x	
18	den Zusammenhang von Wärme und Volumenausdehnung erfassen.	Thermometer Bimetall	x		
19	die unterschiedliche Volumenausdehnung von Gasen, Flüssigkeiten oder Festkörpern einordnen.			x	
20	Erscheinungen im Zusammenhang mit der Wasseranomalie begründen.	<i>Bsp. Wasserrohrrisse, gefrorener Weiher</i>		x	

14	Einflüsse der Gemeinschaft auf den Einzelnen verdeutlichen und kritisch hinterfragen	z.B. Werbung, Medien, Musik, Mode, Idole		x	
15	Vorurteile beschreiben, werten und abbauen	Lebenseinstellung, Behinderung, Aussehen, Herkunft, Fremde			x

Nr.	Konfliktverhalten		7	8	9
16	Konfliktpotenzial erkennen	Wahrnehmung, Einfühlungsvermögen,		x	
17	konstruktives Konfliktverhalten üben	Konfliktlösestrategien, Dialogfähigkeit, Fairness, Wiedergutmachung, Versöhnung		x	
18	eigene Frustrationstoleranz hinterfragen	Reflexion, Gelassenheit		x	
19	verschiedene Formen der Gewalt aufzeigen und Lösungsansätze erarbeiten	verbale Gewalt, physische und psychische Gewalt, Mobbing, Beratungsstellen			x

Nr.	Kultur und Religion		7	8	9
20	unterschiedliche Formen des Verhaltens und des Zusammenlebens beschreiben und interpretieren	Familie, Lebensgemeinschaft, Gruppe	x		
21	sich in Situationen von Menschen anderer Kulturen einfühlen, andere Lebensformen achten	Toleranz, Vorurteile, Ängste			x

Nr.	Gesundheit und Wohlbefinden		7	8	9
22	positive Einstellung zum eigenen Körper aufbauen	Wohlbefinden, Körperpflege	x		
23	Gewohnheiten aufzählen und hinterfragen	TV, PC, Natel, Essen, Musik, etc.		x	
24	Unterschied zwischen Gewohnheit und Sucht deutlich machen	Merkmale der Sucht, psychische und physische Abhängigkeiten		x	
25	Wirkungen und Gefahren verschiedener Suchtmittel aufzeigen	z.B. Nikotin, Alkohol, Medikamente, Cannabis, synthetische Drogen, Kokain, Heroin			x

Nr.	Freundschaft, Liebe und Sexualität		7	8	9
26	gefühlsmässige Veränderungen wahrnehmen	Pubertät, Neuorientierung, Werte		x	
27	sich mit Freundschaft, Liebe und Sexualität auseinandersetzen	Vertrauen, Erwartungen, Gefühle		x	
28	Gefahren beim Geschlechtsverkehr kennen	Verhütungsmittel, AIDS-Prophylaxe		x	

Nr.	Zukunft				
			7	8	9
29	Ideen für die eigene Zukunft entwickeln	Visionen, Berufswelt, Berufswahl		x	
30	mit schwierigen Lebenssituationen umgehen	z.B. Trennung, Scheidung, Trauer			x
31	für den eigenen Alltag Handlungsweisen ableiten, die zur Schonung der Umwelt beitragen	Sensibilisierung, Umweltbewusstsein			x

Die Schülerin / der Schüler kann ... NI
 Die Schülerin / der Schüler erfüllt das Niveau I und kann zusätzlich ... NII
 Die Schülerin / der Schüler erfüllt das Niveau I und II und kann zusätzlich ... NIII

Lernziele
 Sachwissen / Anwendung / Reflexion

Obligatorische Inhalte
Obligatorische Begriffe
Beispiele

Nr.	Lebensmittelpyramide		I	II	III
1	Körpersignale erkennen und deuten	Hunger, Durst...	x		
2	Lebensmittel zuordnen	Nahrungsmittelgruppen	x		
3	Grundsätze der Lebensmittelpyramide verstehen	Was sagt die Pyramide?		x	
4	das eigene Essverhalten überprüfen und Konsequenzen für die eigene Ernährung ableiten	Ess- und Trinkprotokolle führen Verpflegungsmöglichkeiten Gesundheit / Wohlbefinden, Energiebilanz			x
5	die Bedeutung einiger Nähr- und Wirkstoffe für den Körper nennen	<i>Bsp. Wasser, Vitamine, Mineralstoffe, Kohlenhydrate, Nahrungsfasern, Proteine, Fett</i>			x

Nr.	Lebensmittel einkaufen		I	II	III
6	einheimische Früchte und Gemüse saisonal zuordnen	Frischprodukte, Lagerobst/-gemüse	x		
7	umweltgerecht einkaufen und entsorgen	Recycling		x	
8	im Lebensmittelangebot Preis und Qualität vergleichen	Rolle als Konsumentin/Konsument			x
9	Informationen auf Lebensmittelverpackungen verstehen	Halbfertig-, Fertigprodukte, Konserven, Lebensmitteldeklaration, Labels...			x

Nr.	Lebensmittel zubereiten		I	II	III
10	Arbeitsplatz einrichten	Mise en place	x		
11	Einfache Zubereitungsarten anwenden	Rohkost, sieden, dämpfen, braten, backen, gerührter Teig, angerührter Teig, Hefeteig	x		
12	Anspruchsvollere Zubereitungsarten anwenden	dünsten, rösten ... Biskuitteig, Brüheteig ...		x	

13	ein bekanntes Rezept erfassen und umsetzen		x		
14	ein neues Rezept erfassen und umsetzen			x	
15	einfache Mahlzeiten planen und zubereiten	Zeitplanung / Arbeitsplanung			x

Nr. **Umgangsformen / Tischkultur**

			I	II	III
16	Anstandsregeln einhalten	Umgangsformen, Wertschätzung, Tischsitten		x	
17	in der Gruppe zusammenarbeiten	Zeitplan, Ämtliplan	x		
18	Teamarbeit partnerschaftlich einteilen	Absprachen			x
19	den Tisch korrekt decken	Alltagstisch, Gastfreundschaft ...	x		
20	Gerichte ansprechend präsentieren	Das Auge isst mit		x	
21	traditionelle Schweizer Speisen zubereiten	Ostereier, Weihnachtsgebäck, regionale Spezialitäten ...		x	
22	mit anderen Kulturen respektvoll umgehen	Muslim, Koscher, Hindu ...			x

Nr. **Haushaltsführung**

			I	II	III
23	hygienische Grundsätze in der praktischen Arbeit umsetzen	Sauberkeit in der Küche Körperpflege	x		
24	Energie sparsam verwenden	Herd, Backofen, Abwaschmaschine ...		x	
25	mit Materialien, Werkzeugen und Geräten situations- und fachgerecht umgehen	Wahl, Einsatz, Pflege ...			x

Die Schülerin / der Schüler kann ... NI
 Die Schülerin / der Schüler erfüllt das Niveau I und kann zusätzlich ... NII
 Die Schülerin / der Schüler erfüllt das Niveau I und II und kann zusätzlich ... NIII

Lernziele
 Sachwissen / Anwendung / Reflexion

Obligatorische Inhalte
Obligatorische Begriffe
Beispiele

Nr.	Lebensmittelpyramide		I	II	III
1	die Bedeutung von Nähr- und Wirkstoffen für den Körper definieren	Wasser, Vitamine, Mineralstoffe, Kohlenhydrate, Nahrungsfasern, Proteine, Fett	x		
2	verschiedene Ernährungsformen/-trends vergleichen und unterscheiden	Normalkost, Vollwertkost, vegetarische Ernährung, Fastfood, Brainfood ...		x	
3	Einflüsse der Ernährung auf das physische und psychische Wohlbefinden erklären	Bewegung, Essverhalten Übergewicht, Essstörungen			x

Nr.	Lebensmittel einkaufen		I	II	III
4	Informationen zu Anbaumethoden und Tierhaltung einholen	Produktion, Haltung, Labels ...	x		
5	Nachforschungen zu einem Import-Lebensmittel anstellen	Herkunft, Anbau, Haltung, Labels ...		x	
6	Informationen über Zusatzstoffe entschlüsseln	Konservierungsstoffe, E-Nummern ...			x
7	Informationen über naturferne Anbautechniken einholen	Gentechnik, Horsol ...			x

Nr.	Lebensmittel zubereiten		I	II	III
8	Grundrezepte ableiten und erweitern	Teigwaren, Risotto, Hefeteig ...	x		
9	Menü für versch. Anlässe planen und zubereiten	Klassenlager, Einladungen ...		x	
10	kreativ planen und eigene Ideen umsetzen	Spezialitäten, fremde Länder, Rezepte kreieren			x
11	Anspruchsvolle Zubereitungstechniken ausführen	Brühteig, Soufflé, Meringuage ...			x

Nr.	Umgangsformen / Tischkultur		I	II	III
12	Das eigene Auftreten einschätzen	Kleidung / Körperschmuck, Anstandsregeln, Taktgefühl ...	x		
13	Kreative Gestaltungsmöglichkeiten wählen und ausführen	Nahrungspräsentation, Geschenke aus der Küche, Dekorationen ...		x	
14	Tischkulturen und Essgewohnheiten anderer Völker nachvollziehen	Interkulturelle Sensibilität			x

Nr.	Haushaltführung		I	II	III
15	Hygienische Grundsätze in der praktischen Arbeit umsetzen	Lebensmittelhygiene	x		
16	Mit Materialien und Geräten ökologisch und ökonomisch umgehen	Wahl, Einsatz und Pflege z. B. Dampfkochtopf, Abwaschmaschine		x	
17	Rohstoffe und Energie bewusst einsetzen	Wasser- und Stromverbrauch, Abfallentsorgung, Recycling			x
